

Medienmitteilung

Chur, 26. August 2019

St. Galler und Bündner Prominenz am Eröffnungsanlass in Bergün

St. Galler Gastmonat in Graubünden feierlich eröffnet

Graubünden ist für einen Monat auf grün-weiss eingestellt: Seit heute Montag, dem 26. August, wehen Rutenbündel mit Beil und der Bündner Steinbock Seite an Seite am Landwasserviadukt der Rhätischen Bahn in Filisur. Der St. Galler Gastmonat in Graubünden wurde heute in Bergün lanciert – unter tatkräftiger Mitwirkung der Regierungsräte Bruno Damann (SG) und Marcus Caduff (GR). Bereits zum zweiten Mal initiieren der Kanton Graubünden und seine touristischen Leistungsträger das Projekt «Gastkanton», bei dem vom 1. bis 30. September 2019 alle St. Galler Einwohnerinnen und Einwohner von attraktiven Spezialangeboten im öffentlichen Verkehr, in der Gastronomie, bei Freizeiterlebnissen und Übernachtungen in Graubünden profitieren.

Am Montag, 26. August 2019, hat Graubünden dem Kanton St. Gallen den grünen Teppich ausgerollt: Der St. Galler Gastmonat wurde in Graubünden eröffnet. Am Auftaktevent mit von der Partie waren auch die höchste Bündnerin und der höchste St. Galler, Landespräsidentin Tina Gartmann-Albin und Kantonsratspräsident Daniel Baumgartner. Die illustren Gäste erlebten zunächst eine faszinierende Bahnfahrt auf der UNESCO Welterbestrecke der Rhätischen Bahn bis Bergün. Der Höhepunkt der Fahrt: die überdimensionalen Kantonsflaggen der beiden Ostschweizer Kantone am «Wahrzeichen Graubündens», dem Landwasserviadukt. «Für 30 Tage wehen die beiden Fahnen nun zwischen den markanten Bögen unseres meistfotografierten Markenzeichens. Mit dieser Augenweide heissen wir die St. Galler Gäste ganz besonders willkommen», so Renato Fasciati, Initiant des Projektes und Direktor der Rhätischen Bahn. Die prominenten Vertreter beider Kantone aus Politik, Wirtschaft und Kultur zeigten sich beeindruckt vom gemeinsamen Engagement aller Bündner Tourismus-Akteure.

Glanzleistung der gesamten Tourismusbranche

Nach einem erfolgreichen Basler Gastmonat im letzten Jahr laden die Bündner dieses Mal ihre nördlichen Nachbarn ein. Dieses Jahr liegt der Fokus auf Bündner Leckerbissen. Deshalb gibt es für die Gäste ein Rundum-Wohlfühl-Paket aus ÖV-Leistung und einem Bündner Menü für 33 Franken pro Tag. Weitere Vergünstigungen bei Übernachtungen und Erlebnissen sind ebenfalls buchbar. Das Projekt «Gastkanton» soll auch im kommenden Jahr weitergetragen werden. Gleichzeitig liefert das Format den Tatbeweis, dass die Bündner Tourismusbranche ihre Innovationskraft zurückerlangt hat. Mit über 3,12 Millionen Logiernächten

durch Schweizer Gäste im Jahr 2018 ist Graubünden die beliebteste Ferienregion der Schweizerinnen und Schweizer. Insbesondere verweilen die Schweizer Gäste in Graubünden gerne mehrere Tage. Auch Tagestouren auf Berggipfel, mit der Rhätischen Bahn oder mit dem Postauto zählen zu den beliebtesten Ausflügen für Gäste in einem Anreisradius von rund ein bis zwei Stunden.

Leckerbissen für St. Galler Gäste – Graubünden entdecken à discrétion.

Den ganzen September hindurch ist der Kanton Graubünden von Kopf bis Fuss auf grün-weiss eingestellt. Die 615 Seen, über 900 Berggipfel und 150 Täler im Bergparadies Graubünden stehen den St. Gallerinnen und St. Gallern ab sofort zu einladenden Konditionen zur Erkundung bereit. So haben sie zum Beispiel einen Tag lang freie Fahrt mit der Rhätischen Bahn und Postauto, inklusive eines feinen Bündner Menüs in ausgewählten Restaurants zum Spezialpreis von 33 Franken. Zudem können sie von weiteren Zusatzleistungen profitieren: Für zusätzliche 19 Franken geniessen die St. Galler Gäste unbeschränkte Nutzung der teilnehmenden Bergbahnen, Bäder, Museen und weitere Erlebnisse an einem Tag. Darüber hinaus haben sie mit jedem Ticket 50 Prozent Ermässigung auf die erste Übernachtung in den teilnehmenden Hotels. So funktioniert's:

Mobilität + Kulinarik – für 33 Franken pro Tag ganz Graubünden mit dem öffentlichen Verkehr entdecken inklusive eines feinen Bündner Menüs

Zusatz «Erlebnis» – freier Eintritt bei Bergbahnen, in Bäder und Museen mit dem «Erlebnis»-Zusatz von 19 Franken

Zusatz «Beherbergung» – 50 Prozent auf die erste Hotelübernachtung

weitere Informationen www.rhb.ch/stgallen

weiteres Bildmaterial steht zur Verfügung unter: www.rhb.ch/medienmitteilung

Medienkontakte

Medienstelle Rhätische Bahn

Yvonne Dünser

Unternehmenskommunikation

Bahnhofstrasse 25

7001 Chur

Tel +41 (0)81 288 64 06

medien@rhb.ch

Medienstelle Graubünden Ferien

Luzi Bürkli

Leiter Unternehmenskommunikation

Alexanderstrasse 24

7001 Chur

Tel +41 (0)81 254 24 35

luzi.buerkli@graubuenden.ch